

12. Der Gondelfahrer

Eine von zwei Fassungen

(Joh. Mayrhofer)

Op. 26

Begonnen im März 1824

Andante con moto

Tenor I

Tenor II

Bass I

Bass II

Pianoforte

Es las - sen Mond und Ster - ne den flüch - tigen Geis - ter - weib, — wer

Es las sen Mond und Sterne den flüch tigen Geisterweib, es las sen Mond und Sterne den flüchtigen Geisterweib, wer

wird von Er - den - sor - gen be - fan - gen im - mer in - mer sein? He

im - mer sein? Es las - sen Mond und

wird von Er - den - sor - gen, von Er - den - sor - gen be - fan - gen im - mer, immer sein? He las - sen Mond und Sterne den

ten - sen Mond und Ster - ne den flücht - gen Gel - ster - reich'n, wer
 den flücht - gen Gel - ster - reich'n, den Gel - sterreich'n, wer
 flüchtigen Gel - sterreich'n, es ten - sen Mond und Ster - ne den flüchtigen Gel - sterreich'n, den flüchtigen Gel - sterreich'n, wer

wird von Kr - den - sor - gen be - fan - gen im - mer, im - mer sein?
 wird von Kr - den - sor - gen, von Kr - den - sor - gen be - fan - gen immer, be - fan - gen im - mer sein?

B

Du kannst in Mondenstrahlen sein, meine Buh - ke, wollen, du kannst in Mondenstrahlen
 Du kannst in Mondenstrahlen sein, meine Buh - ke, wollen, du kannst in Mondenstrahlen

mus, meine Bar-ke, wal-len, und al-ler Schranken los wiegt dich des Meeres Schoss, und al-ler Schranken los wiegt
 mus, meine Bar-ke, wal-len, und al-ler Schranken los wiegt dich des Meeres Schoss, und al-ler Schranken los wiegt

dich des Meeres Schoss; in Mon-tes-strahlen mus, meine Bar-ke, wal-len, in Mon-tes-strahlen
 du kannst in du kannst in
 dich des Meeres Schoss, du kannst in Mon-tes-strahlen mit, meine Bar-ke, wal-len, du kannst in Mon-tes-strahlen

mus, meine Bar-ke, wal-len, der Schranken los wiegt dich des Meeres Schoss, der Schranken los wiegt
 und al-ler und al-ler
 mus, meine Bar-ke, wal-len, und al-ler Schranken los wiegt dich des Meeres Schoss, und al-ler Schranken los wiegt

dich, wiegt dich des Meeres Schoss.
dich, wiegt dich des Meeres Schoss.

D

Vom Mar - kus - tur - me tün - te der Spruch der Mit - ter - nacht, sie
sie schlum - mern friedlich
Vom Mar - kus - tur - me tön - te der Spruch der Mit - ter - nacht, sie schlum - mern friedlich alle, sie

schlum - mern friedlich al - le, sie schlum - mern friedlich al - le, und
al - le, sie schlum - mern friedlich al - le, sie schlum - mern friedlich al - le, und
schlummern friedlich al - le, sie schlummern friedlich al - le, sie schlummern friedlich al - le, und nur der Schif - fer wacht, und

nur der Schiff-fer wacht, sie schlum- - mern fried-lich al - le, sie
 nur der Schiff-fer wacht, sie schlum- mern fried-lich al - le, sie schlum- - mern fried-lich
 nur der Schiff-fer wacht, sie schlum- mern fried-lich al - le, sie schlum- mern fried-lich al - le, sie schlum- mern fried-lich al - le, sie

schlum- - mern fried-lich al - le, und nur, und nur der Schiff- - fer wacht, und
 al - - le, al - le, und nur, und nur der Schiff - fer wacht, und
 schlum- mern fried-lich al - le, und nur der Schiff-fer wacht, und nur der Schiff-fer, der Schiff-fer wacht, und

nur der Schiff-fer wacht. und nur der Schiff-fer wacht.
 nur der Schiff-fer wacht. und nur der Schiff-fer wacht.
 nur der Schiff-fer wacht. und nur der Schiff-fer wacht.